



LSBT*I* im Fokus:

Weiter für eine Justiz ohne
Diskriminierung

www.vielfalt-statt-gewalt.de
www.ich-zeige-das-an.de

FACHTAG

Köln, 17.08.2022
von 13 – 16 Uhr

Lesben, Schwule, Bisexuelle, trans* und intergeschlechtliche Menschen (LSBT*I*) haben ein Recht auf ein gewaltfreies Leben, doch häufig erfahren sie mehr Gewalt als andere Personengruppen.

In den seltensten Fällen erstatten sie Strafanzeige wegen homo- und trans*feindlicher Handlungen – zu groß ist die Angst, durch die Strafverfolgungsbehörden nicht ernst genommen zu werden und Diskriminierungen erleben zu müssen.

Eine direkte Ansprache der queeren Community und speziell geschulte Ansprechpartner*innen können das Vertrauen in die Justiz stärken.

Der Fachtag lädt ein zur Diskussion über mögliche und notwendige Strukturen auf dem Weg zu einer diskriminierungsfreien Justiz in Nordrhein-Westfalen.

Eine Veranstaltung in Kooperation von „Vielfalt statt Gewalt!“ im rubicon e.V. und der Beauftragten für den Opferschutz des Landes Nordrhein-Westfalen.

Adresse / Anreise

Oberlandesgericht Köln
Reichenspergerplatz 1, 50670 Köln
17.08.2022 von 13 – 16 Uhr

Anmeldung

Unter poststelle@opferschutzbeauftragte.nrw.de können Sie sich – unter Angabe Ihrer Dienststelle oder Organisation – bis zum **05.08.2022** anmelden.

Programm

Grußworte

Dr. Bernd Scheiff (Präsident des Oberlandesgerichts Köln)

Dr. Benjamin Limbach (Minister der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen)

Meike Nienhaus (Geschäftsführung von rubicon e.V.)

Impulsvortrag

„Homo- und trans*feindliche Hasskriminalität“
Markus Oswald (Ansprechperson für LSBTI in der Staatsanwaltschaft Berlin)

Pause

Podiumsdiskussion

Cornelia Höschler (Geschäftsleiterin des Amtsgerichts Gummersbach)

Ralf Kluxen (Dezernatsleiter Landeskriminalamt NRW u.a. für den Bereich Prävention und Opferschutz)

Markus Oswald (Ansprechperson für LSBTI in der Staatsanwaltschaft Berlin)

Elisabeth Aucher-Mainz (Beauftragte für den Opferschutz des Landes Nordrhein-Westfalen)

Julian Fischer (Landeskoordination Anti-Gewalt-Arbeit für Lesben, Schwule und Trans* in NRW, rubicon e.V.)

rubicon.

lesbisch, schwul, queer

Gefördert vom:

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

